

J. ENGELHORNS NACHF.  
STUTTGART



Demnächst erscheint

## LIEDER DER LIEBE UND EINSAMKEIT

von  
SILVIO DI CASANOVA

Gedruckt in der Tiemann-Antiqua  
auf feinstes, holzfreies Papier.

Gebunden 12 Mark  
35% 10 Exemplare 40% ohne Freixemplar.

Georg Brandes,

der berühmte Literaturhistoriker und Freund Ibsens,  
schrieb über den Dichter und sein Werk:

Auf seiner märchenhaften Villa San Remigio in Pallanza am Lago Maggiore lebt der in jedem Sinn des Wortes vornehme Urheber dieser Gedichte. Kann etwas sonderbarer erscheinen? Ein italienischer, aus Neapel stammender Edelmann, der mit seltener poetischer Begabung ausschließlich deutsche Lyrik schreibt aus so starker Liebe zur deutschen Sprache heraus, daß sie seine eigene als poetisches Organ aus seinem Bewußtsein verdrängt! — Silvio della Valle Marchese di Casanova, auch als Dichter ein feuriger Musiker, sucht nicht das plastische Bild, besitzt aber die reiche Kunst des Gesanges und Rezitatifs. Wie der ihm geistverwandte Hölderlin lebt er in einer Idealwelt und huldigt in diesen von Dantesker und Petrarkischer Schwärmerei durchtränkten Liedern, die an sich ohne Fehl sind, einer Anbetung des höchsten Menschlichen, das wirklichkeitsfern dem Dichter im Weibe entgegentritt.

Ⓩ

Engelhorn's Roman-Bibliothek



Am 22. Oktober erscheint

## Der hölzerne Konrad

Ein Heimwehbuch von  
Irmgard Spangenberg

36/7.

Brosch. M. 3.50, geb. M. 4.50  
Liebhaberausgabe in Ganzleinen  
mit Goldprägung M. 13.—

Täglich erhalten wir direkte Anfragen aus dem Publikum, wann dieser im Dacheim zuerst abgedruckte Roman in Buchform herauskomme, und so möchten wir diesem Buch einen ganz besonderen Erfolg prophezeien; es würde ihn in vollstem Maße verdienen.

Mit viel Liebe und wahrhaft poetischen Zauber erzählt Irmgard Spangenberg von den fröhlichen, warmblütigen Menschen im Rosenhaus und berichtet uns das bewegte Schicksal des „hölzernen Konrad“, dessen Leben so sonnig und kinderfroh beginnt und mit den Jahren so düster und entsagungsvoll wird. Ein Heimwehbuch nennt die Verfasserin ihren Roman — es ist mehr — ein Bekenntnisbuch, voll von des Lebens Süße und Bitternissen. Aus diesen Blättern weht ein zarter Hauch von Poesie, von Kinderparadies und Jugendglück, wie wir ihn sonst nur bei den Erzählungen eines Sifster und Eichenborff finden.

Ⓩ

J. Engelhorn's Nachf. Stuttgart